



# BERLINER STIFTUNGSWOCHE 15. – 25. JUNI 2011

## NEWSLETTER IV – Mai 2011

### Editorial

Die Berliner Stiftungswoche rückt immer näher. Das Programmbuch ist erschienen und wird in diesen Tagen in der Stadt verteilt. Wir freuen uns, einen neuen Rekord vermelden zu können: In diesem Jahr werden sich 103 Stiftungen an der Berliner Stiftungswoche beteiligen. Das ist ein Zuwachs von fast 50 Prozent. Sie präsentieren sich vom 15. bis 25. Juni 2011 mit rund 200 Veranstaltungen und Projekten. Wir freuen uns über alle neu teilnehmenden Stiftungen – und über alle, die der Stiftungswoche die Treue halten und zum zweiten Mal dabei sind.

Nicht nur die Anzahl der Stiftungen hat sich erhöht, auch das Programm ist noch einmal vielfältiger geworden. Außerdem sind einige Stiftungen dabei, die gar nicht in Berlin verortet sind, aber hier wichtige Projekte ermöglichen.

Ab heute ist das komplette Programm mit all den vielfältigen Veranstaltungen und Projekten online. Dort finden sich auch die Profile der teilnehmenden Stiftungen.

---

### NEWTICKER BERLINER STIFTUNGSWOCHE

#### *Anmeldung für Stiftungen, die noch teilnehmen wollen*

Wenn sich Ihre Stiftung an der Berliner Stiftungswoche beteiligen möchte, ist das immer noch möglich. Allerdings erscheinen Ihre Informationen dann nur im ständig aktualisierten Online-Kalender. Bei Interesse nehmen Sie einfach Kontakt mit uns auf: Dazu wenden Sie sich bitte an Frau Stephanie Maiwald (030-2639229-20; [mail@berlinerstiftungswoche.eu](mailto:mail@berlinerstiftungswoche.eu)).

### **Aktualisierungen im Programm 2011**

Das Programm der diesjährigen Berliner Stiftungswoche ist jetzt online und wird ständig aktualisiert. Hier können Sie sich unter [www.berlinerstiftungswoche.eu](http://www.berlinerstiftungswoche.eu) informieren.

### **Helfer gesucht**

Die Berliner Stiftungswoche 2011 hat in diesem Jahr die Auflage der gedruckten Programmbücher deutlich erhöht. Wir werden die Verteilung wieder möglichst punktgenau organisieren und die Programme dort auslegen, wo sie auch interessierte Abnehmer finden. Dabei können wir noch Unterstützung gebrauchen: Vielleicht hat Ihre Stiftung die Möglichkeit, bei der Verteilung behilflich zu sein? Oder Sie haben selbst als ehrenamtlicher Helfer Lust, Exemplare unter die Leute zu bringen? Wenn Sie mögen – und ein wenig Zeit haben: Melden Sie sich! Wir freuen uns über jede helfende Hand. [mail@berlinerstiftungswoche.eu](mailto:mail@berlinerstiftungswoche.eu)

### **Gewinnspiel während der Stiftungswoche...**

Es wird als Dank für unsere Freunde im Social Web während der Stiftungswoche eine Verlosung unter all unseren facebook-Fans geben ([www.facebook.com/BerlinerStiftungswoche](http://www.facebook.com/BerlinerStiftungswoche)). Denn unsere Freude über die wachsende Fangemeinde der Stiftungswoche möchten wir natürlich auch gern wieder zurückgeben! Wir verlosen zum Beispiel die exklusive Teilnahme an einer Redaktionssitzung der taz mit anschließender Führung durch die „gläserne Redaktion“ – oder auch 10 Exemplare des „Spendenbericht Deutschland 2010“, herausgegeben vom Deutschen Zentralinstitut für soziale Fragen. Also schnell mit unserem Profil befreunden!

Wenn Ihre Stiftung für diese Verlosung weitere Preise beitragen möchte: Melden Sie sich bei uns.

### **Neue Zeitschrift**

Das passt doch: Pünktlich zur Stiftungswoche im Juni soll eine neue Zeitschrift auf den Markt kommen: Familienunternehmen und Stiftungen. Herausgeber des Blattes ist der Bundesanzeiger Verlag. Wir sind gespannt!

---

### **Aus dem Programm:**

#### **Veranstaltungsreihe der Berliner Stiftungswoche**

Auch in diesem Jahr wird es Rahmenveranstaltungen geben, die sich übergeordneten Themen aus dem Stiftungssektor widmen. Unter der Überschrift „**Aufbruch zu mehr Demokratie**“ sind zwei Diskussionsabende geplant – zwei Termine zum Vormerken!

Am 20. Juni 2011 geht es ab 20 Uhr im Radialsystem V um Qualitätsjournalismus – darum, was guten Journalismus ausmacht und wie Stiftungen dabei helfen können, die Rolle der Medien als „Vierte Gewalt“ in einer demokratischen und pluralistischen Gesellschaft zu unterstützen.

Auch der zweite Abend – 21. Juni 2011, ebenfalls ab 20 Uhr, im Allianz Forum am Pariser Platz – hat die Stärkung der Zivilgesellschaft im Fokus: Hier wird darüber diskutiert, wie Stiftungen Bürgerbeteiligung fördern können.

Weitere Informationen: [www.berlinerstiftungswoche.eu/rahmenveranstaltungen](http://www.berlinerstiftungswoche.eu/rahmenveranstaltungen)

Die beiden Veranstaltungen wurden aus den Reihen der Berliner Stiftungsrunde entwickelt. Für das Thema „Qualitätsjournalismus“ hat die BMW Stiftung Herbert Quandt das Konzept entwickelt. Diese Rolle übernimmt die Körber Stiftung für die Veranstaltung über die Förderung von Bürgerbeteiligung. Und auch die Gastgeber kommen aus den Reihen der Stiftungsrunde: Am 20. Juni stellt die Radial Stiftung – als neues Mitglied der Stiftungsrunde – den Raum zur Verfügung; am 21. Juni lädt das Allianz Stiftungsforum in sein Haus am Pariser Platz ein. Vielen Dank dafür!

### **Aus dem Programm: Veranstaltungen**

#### **Zum Beispiel: Erlebnisparcours**

Gleich am ersten Tag der Stiftungswoche 2011 zeigt die Stiftung „barrierefrei kommunizieren“, wie Kommunikationshürden für behinderte Menschen überwunden werden können: Am 15. Juni ist im Bundesinnenministerium ein Erlebnisparcours zum Selbst-Ausprobieren aufgebaut. Die Technik macht vieles möglich – von der Steuerung eines Computers nur mit den Augen oder durch Hören. Zum Gespräch steht u.a. Holger Nikelis, Paralympicssieger und Weltmeister im Tischtennis, zur Verfügung. Kontakt: [e.hanfland@stiftung-barrierefrei-kommunizieren.de](mailto:e.hanfland@stiftung-barrierefrei-kommunizieren.de)

#### **Zum Beispiel: Kindertheater**

Alex Wedding schrieb einen Roman über das harte Leben im Berliner Wedding – das war 1931. 80 Jahre später bringt das Evangelische Johannesstift eine moderne Bearbeitung des Stoffs in die Schule: „Ede und Unku“ heißt das Stück, das Neuköllner Kinder aus der 5. Klasse der Richard-Grundschule auf die Bühne bringen. Zu sehen ist es am 16. und am 23. Juni während der Berliner Stiftungswoche. Informationen über [info@evangelisches-johannesstift.de](mailto:info@evangelisches-johannesstift.de)

#### **Zum Beispiel: Helmut Schmidt im Gespräch**

Bundeskanzler a.D. Helmut Schmidt diskutiert am 16. Juni im Allianz Forum mit Deutschlandfunk-Chefredakteur Stephan Detjen und Theo Sommer, Editor at large der ZEIT über den Aufstieg Asiens. Der Abend unter dem Titel „Neuer Osten – neue Mächte“ ist eine Zusammenarbeit der Körber-Stiftung mit dem Allianz Stiftungsforum und Deutschlandfunk. Die Veranstaltung wird vom Deutschlandfunk am 30. Juni 2011 von 19.15-20 Uhr bundesweit ausgestrahlt.

Anmeldung erbeten unter [www.koerber-stiftung.de/stiftungswoche](http://www.koerber-stiftung.de/stiftungswoche)

#### **Zum Beispiel: Langer Tag der Stadtnatur**

Das wird wirklich ein langer Tag: 26 Stunden lang, vom Nachmittag des 18. Juni bis zum frühen Abend des 19. Juni stehen in Berlin die Zeichen auf „grün“: Die Stiftung Naturschutz Berlin will zeigen, dass die deutsche Hauptstadt auch eine Hauptstadt der Artenvielfalt ist.

Mehr Informationen: [www.langertagderstadtnatur.de](http://www.langertagderstadtnatur.de)

### **Zum Beispiel: Besuch aus Baden-Württemberg**

In diesem Jahr beteiligen sich verstärkt auch Stiftungen aus dem gesamten Bundesgebiet an der Berliner Stiftungswoche. So auch die Baden-Württemberg Stiftung, die ihr europaweit einmaliges „Expeditionsmobil“ erstmals in Berlin Station machen lässt. Am 22. Juni hält der Truck, der sich als interaktive Multimedia-Ausstellung zum Thema Nachhaltigkeit präsentiert, bei der Landesvertretung Baden-Württemberg. Der Eintritt ist frei.

Informationen: [www.expeditionn.de](http://www.expeditionn.de)

### **Aus dem Programm:**

#### **Projekte**

### **Zum Beispiel: Bäume pflanzen!**

Mehr Bäume in die Stadt: Das ist das Ziel der Intakt Umweltstiftung. Sie organisiert über ihre Internetplattform [www.wikiwoods.org](http://www.wikiwoods.org) Pflanzaktionen für Bäume, so zum Beispiel auf dem ehemaligen Mauerstreifen.

### **Zum Beispiel: Ratgeber Bürgerstiftung**

Der Ratgeber der Bürgerstiftung „MitStiften! Mit Geld, Zeit, Ideen. Tipps für Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen, Banken, Vereine, Kirchen und Kommunen“ ist in neuer Auflage erschienen. Der Ratgeber ist kostenlos (gegen Erstattung der Portogebühr) erhältlich. Weitere Informationen gibt es im Internet: [www.aktive-buergerschaft.de/ratgeber](http://www.aktive-buergerschaft.de/ratgeber)

### **Zum Beispiel: Bildungspaten für Chancengerechtigkeit**

Bildungschancen hängen in Deutschland zu oft von der Herkunft ab. Die Chancenstiftung vergibt deshalb Nachhilfestipendien an Kinder aus einkommensschwachen Familien. Interessierte Bildungspaten sind immer willkommen – Unternehmen ebenso wie engagierte Einzelpersonen. Informationen: [www.chancenstiftung.de](http://www.chancenstiftung.de)

### **Zum Beispiel: Berlin Agora – Eine Diskussionsplattform für „Meisterbürger“**

Einige Monate vor der Abgeordnetenwahl am 18. September 2011 macht sich die Radial Stiftung auf die Suche nach den „Meisterbürgern für Berlin“: Vom 6. Juni an bietet die Radial Stiftung in Zusammenarbeit mit der BMW Stiftung und der Stiftung Zukunft Berlin einen Diskussionsraum, in dem Bürger eingeladen sind, ihre Visionen für die Zukunft der Stadt zu diskutieren. Kontakt und weitere Informationen über die Radial Stiftung, Katharina Orellano: [k.orellano@radialstiftung.de](mailto:k.orellano@radialstiftung.de)

### **Zum Beispiel: Neues Magazin Enter**

Ein neues digitales Wochenmagazin bringt die Stiftung Bürgermut heraus: „Enter“ richtet sich an die Menschen in Deutschland, die sich bürgerschaftlich engagieren. Ein „Wochenmagazin für Engagement und Bürgerbeteiligung“ möchte „Enter“ sein. Es erscheint online und kostenlos. Online-Abo erhältlich unter: [www.enter-magazin.de](http://www.enter-magazin.de)

---

## TERMINHINWEISE

### *StiftungsTag beginnt in Stuttgart*

Am (heutigen) 11. Mai beginnt in Stuttgart das Gipfeltreffen der Stiftungswelt: Auf dem zentralen Treffen, das der Bundesverbände Deutscher Stiftungen jedes Jahr in einer anderen Stadt organisiert, diskutieren Stiftungsvertreter noch bis zum 13. Mai über die Verbindung von Kreativität und Orientierung am Gemeinwohl mit unternehmerischem Handeln. Ausführliche Informationen zum StiftungsTag unter [www.stiftungen.org](http://www.stiftungen.org)

### *Lange Nacht der Bibliotheken am 8. Juni 2011*

Unter der Schirmherrschaft des Regierenden Bürgermeisters von Berlin, Klaus Wowereit Anlässlich des 100. Deutschen Bibliothekartages, der vom 7. bis 10. Juni 2011 in Berlin stattfindet, laden über 40 Berliner Bibliotheken am 8. Juni zur ersten Langen Nacht der Bibliotheken ein und zeigen wie vielfältig, innovativ und anregend die Berliner Bibliothekslandschaft ist.

Zu ungewohnter Zeit von 17 bis 24 Uhr öffnen die teilnehmenden Bibliotheken ihre Türen und heißen die Besucher mit einem spannenden Programm zum Zuhören, Erleben und Mitmachen willkommen. Neben Führungen, Filmvorstellungen, Lesungen und Vorträgen gibt es Ausstellungen mit Schätzen aus Kunst und Kultur. Zudem bietet der Abend eine breitgefächerte Auswahl an internationalen Musik- und Tanzaufführungen. Das Programm und weitere Informationen finden Sie auf [www.lange-nacht-der-bibliotheken.de](http://www.lange-nacht-der-bibliotheken.de). Die Lange Nacht der Bibliotheken wird organisiert von den Bibliotheksverbänden Berlin/Brandenburg.

### *Aktionstag der Bürgerstiftungen am 9. Juni 2011*

Die Initiative Bürgerstiftungen ruft alle Gütesiegel-Bürgerstiftungen am 9. Juni zum bundesweiten Aktionstag Bürgerstiftungen auf. Sie möchte exemplarisch zeigen, welche vielfältigen Aktivitäten die Bürgerstiftungen in ganz Deutschland entfalten. Ob Leseförderung, Klimaschutzprojekte, Benefizkonzerte – das Spektrum der Bürgerstiftungsbewegung ist breit. Mit dem Aktionstag zeigt die Initiative Bürgerstiftungen, wie groß die Gestaltungskraft der Bürgerstiftungen ist.

Mehr Informationen unter: [www.die-deutschen-buergerstiftungen.de](http://www.die-deutschen-buergerstiftungen.de)

---

### *Die Berliner Stiftungsrunde*

Die Idee einer Berliner Stiftungswoche wurde in der Berliner Stiftungsrunde entwickelt. Sie will auf diese Weise die Vielfalt und die Möglichkeiten von Stiftungsarbeit sichtbar machen. Die Initiatoren wollen erreichen, dass die Stiftungswoche viele engagierte Partner zusammen führt und dazu anregt, gemeinsame Projekte für die Menschen und die Stadt zu entwickeln und zu verwirklichen. Damit Berlin wieder wird, was es einmal war: eine Hauptstadt auch der Stifter und der Stiftungen.

Die Initiatoren:

Allianz Kulturstiftung, Allianz Stiftungsforum Pariser Platz, Allianz Umweltstiftung, Björn Schulz Stiftung, BMW Stiftung Herbert Quandt, Bundesverband Deutscher Stiftungen e.V., Bürgerstiftung Berlin, Deutsche Bank Stiftung, Deutsche Kinder- und Jugendstiftung, Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Deutsche Telekom Stiftung, Deutsches Stiftungszentrum im Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft, Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen, Evangelisches Johannesstift Berlin, Körber-Stiftung, Paritätischer Wohlfahrtsverband, Radial Stiftung, Robert Bosch Stiftung GmbH, Schering Stiftung, Stiftung Brandenburger Tor, Stiftung Charité, Stiftung „Erinnerung, Verantwortung, Zukunft“, Stiftung Mercator, Stiftung Zukunft Berlin, Vodafone Stiftung Deutschland

## Berliner Stiftungswoche: Die Idee

Die Berliner Stiftungswoche hat sich zum Ziel gesetzt

- die vielfältige Arbeit der Stiftungen und ihre gesellschaftliche Bedeutung durch Veranstaltungen und Präsentationen von Projekten **öffentlich sichtbar** zu machen;
- durch mehr Austausch untereinander und **Kooperationen** die **Stiftungslandschaft in Berlin nachhaltig zu beleben** und damit die aktive Bürgergesellschaft zu stärken;
- auch ein Signal der Bundeshauptstadt zur **Zusammenarbeit von Stiftungen** auszusenden. **Berlin** bietet Stiftungen aus anderen Städten Deutschlands eine „**Bühne**“, während der Stiftungswoche ihre Projekte zu präsentieren.

---

## Gefällt Ihnen der Newsletter der Berliner Stiftungswoche?

Dann freuen wir uns, wenn Sie ihn an Interessierte weiterleiten.

Um sich für den Newsletter zu registrieren – oder um uns Ihre Fragen und Anregungen zu übermitteln – erreichen Sie uns unter [mail@berlinerstiftungswoche.eu](mailto:mail@berlinerstiftungswoche.eu).

Wenn Sie den Newsletter abbestellen möchten: Eine kurze Nachricht per E-Mail genügt.

---

## Impressum

Redaktion: Sabine Haack (verantwortlich)

Berliner Stiftungswoche

c/o Stiftung Zukunft Berlin

Klingelhöferstraße 7 | 10785 Berlin

Fon +49 30 26 39 229-20

Fax +49 30 26 39 229-22

[www.berlinerstiftungswoche.eu](http://www.berlinerstiftungswoche.eu)

Die Berliner Stiftungswoche in den sozialen Netzwerken – *folgen Sie uns!*

[facebook.com/berlinerstiftungswoche](https://facebook.com/berlinerstiftungswoche)

[twitter.com/stiftungswoche](https://twitter.com/stiftungswoche)